



Bilder

1. Beobachte das erste Bild und kreuze die richtige Aussage an.

- a) Es ist Nacht, zwei Männer gehen am Meer spazieren.
- b) Der Mond scheint und ein Mann steht vor dem Meer.
- c) Zwei Männer reiten am Meer entlang im Dunkeln.

2. Wo spielt die Geschichte? Einer der Protagonisten ist das Meer. Kreuze die richtige Antwort an.

- a) In Bayern.
- b) In Norddeutschland.
- c) In Österreich.

KAPITEL 1

Jemand erzählt eine alte Geschichte

An einem Oktobernachmittag um das Jahr 1830 reitet ein Mann auf dem Deich die Nordsee entlang. Es ist schon fast dunkel, am Himmel sind schwarze Wolken, man kann den Halbmond nicht sehen. Der Wind peitscht das Wasser wie verrückt. Die Wellen bespritzen Mann und Pferd. Die Möwen schreien und fliegen tief, kein Mensch ist zu sehen.

In seinem Mantel gehüllt denkt der Mann: "Warum bin ich nicht bei meinen Freunden geblieben? Hier wird es gefährlich, hoffentlich sehe ich bald ein Dorf, ein Haus und kann Schutz finden."

Plötzlich kommt ihm ein Reiter entgegen: sein schwarzer Mantel flattert und seine Augen sind wie Feuer, sein Pferd ist weiß; er reitet schnell vorbei. Nach kurzer Zeit kommt der Reiter auf weißem Pferd von hinten, er wendet sich nach rechts den Deich hinunter und ist nicht mehr zu sehen.

Wörter

3. Welches Wort ist in jedem Satz falsch? Ersetze es mit einem passenderen!

- 1) In der Nacht scheint die Sonne. _____
- 2) Oktober ist ein Sommermonat. _____
- 3) Die Möwen sind schwimmende Tiere. _____



Der Mann denkt: "Seltsam, ich habe nichts gehört, doch ist das Pferd direkt an mir vorbeigeritten. Und das Wasser da unten scheint ganz ruhig." Ihm schauert's, zum Glück sieht er drüben ein Wirtshaus.

Verstehen
und
erklären

Jemand erzählt eine alte Geschichte

Verstehen

4. Richtig oder falsch? Kreuze R (richtig) oder F (falsch) an.

- | | R | F |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1) Die Geschichte beginnt in einer Frühlingsnacht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2) Der Reiter sieht etwas, was er nicht versteht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3) Er sieht ein privates Haus und klopft an die Tür. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4) Der Held der Geschichte ist ein reicher, fauler Junge. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5) Der Junge stellt Fragen, denn er will mehr verstehen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6) Hauke steht nur in den Mondnächten auf dem Deich. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7) Er beobachtet die schöne, stille Natur. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Personen und Handlungen

5. Was ist richtig? Kreuze das Richtige an.

- 1) Der Fremde a) hat keine besondere Angst.
 b) erzählt voll Angst von seinem Abenteuer.
 c) freut sich über sein Abenteuer.
- 2) Hauke a) ist nicht sehr intelligent.
 b) interessiert sich sehr für Mathematik.
 c) hat keine gute Beziehung zum Vater.
- 3) Haukes Vater a) ist ein Deichgraf.
 b) ist Holländer.
 c) hat technische Kenntnisse.

6. Verbinde die Satzteile.

- 1) Die Männer in der Stube a) schlagen den Deich.
 2) Die Wellen b) können nicht Holländisch.
 3) Hauke und sein Vater c) rauchen und trinken.

Wortschatz und Grammatik

7. Welche Wörter passen zusammen? Kreuze an.

- 1) Meer:
 a) See
 b) Wasser
 c) fliegen
 d) Deich
 e) reiten
 f) schwimmen
 g) Küste



- 2) Pferd:
 a) fliegen
 b) Tier
 c) Reiter
 d) reiten
 e) Stall
 f) singen
 g) Schule



- 3) Möwe:
 a) Vogel
 b) reiten
 c) Meer
 d) fliegen
 e) Küste
 f) Schiff
 g) singen



8. Ordne die Satzteile.

DER HAUPTSATZ

Das Verb steht immer an der 2. Stelle:
 Ein Mann reitet abends auf dem Deich.
 Abends reitet ein Mann auf dem Deich.

- 1) sieht / einen Reiter / Ein Mann / auf weißem Pferd .
 2) von seinem Abenteuer / Der Mann / erzählt / den anderen .
 3) Bei Wind und Sturm / die Jungen / nach Hause / müssen / gehen .
 4) Hauke / Auf dem Dachboden / ein Buch / findet / von Euklid .